

(Get free) Unbegreifliche Realitt

Unbegreifliche Realitt

Von Hoimar von Ditfurth

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #171599 in BcherVerffentlicht am: 1994-01Anzahl der Produkte:
1Einband: Gebundene Ausgabe451 Seiten | File size: 48.Mb

Von Hoimar von Ditfurth : Unbegreifliche Realitt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Unbegreifliche Realitt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Der Platz zwischen allen Sthlen ist einer der honorigsten, die man heute einnehmen kann." (HvD)Von RaumzeitreisenderHoimar von Ditfurth (HvD) war ein verantwortungsvoller, kritischer Aufklrer, der ber mehrere Jahrzehnte das Weltbild zahlreicher Menschen beeinflusst hat. Es gibt nur wenige Autoren, denen es gelingt, komplexe Wissenschaftsprobleme so anschaulich darzustellen, wie er es konnte. Dabei hat er stets ber den Tellerrand geschaut und philosophische Betrachtungen einfließen lassen. Die Sinnfrage hat sein Wirken beeinflusst; sie gipfelte in einem "Pldoyer fr ein Jenseits" in "Wir sind nicht nur von dieser Welt".Das Buch enthlt Reportagen, Aufsätze, Vorträge und Essays aus der Zeit von 1947 bis 1987. Die Leser erfahren, warum der Mensch zum Renner wurde und woran die sowjetische Akademie der Wissenschaften gekrankt hat. Freie Wissenschaft in einer Planwirtschaft ist ein Widerspruch in sich und funktioniert nicht. Ebenso lftet HvD in seinen Reportagen das Geheimnis der Geistheiler auf den Philippinen, ohne den "Wunderheilern" und den Menschen, die daran glauben, ihre Wrde zu nehmen.HvDs Aufsätze sind zeitlos. Besonders gefallen hat mir die Lebensgeschichte von Giordano Bruno, den HvD als den eigentlichen Revolutionr wrdigt, im Gegensatz zu Kopernikus, Galilei und Kepler, die Bruno auf seinem Weg in letzter Konsequenz nicht folgen konnten. Bruno hat "die anthropozentrische, scheinbar auf das erlebende Subjekt bezogene Ordnung des Kosmos als perspektivische Illusion durchschaut". (192) Er erkannte, dass die unzhligen Sterne am Himmel Sonnen sind, wie unsere eigene Sonne.Aufschlussreich ist HvDs kritische Analyse des materiellen

Monismus. Ist Leben eine bei entsprechendem Komplexitätsgrad neu auftretende Systemeigenschaft? HvD, selbst Dualist, listet Argumente auf, die gegen den materiellen Monismus sprechen, ist aber nicht blind gegenüber den Argumenten, die aus naturwissenschaftlicher Sicht gegen den Dualismus sprechen (Energieerhaltung, Kausalität). Wenngleich er Freiheit und Verantwortung verteidigt, hat die moderne Hirnforschung ihn auf diesem Gebiet eingeholt. In seinen Essays deckt HvD eine große Bandbreite ab und die Themen haben es in sich. Er kritisiert die Esoterikwelle, schürt Zweifel an der Zwangsernährung inhaftierter Terroristen, bricht (als Grner) eine Lanze für die Gentechnologie und thematisiert die Kriegsangst und den Rüstungswahn aus psychologischer Sicht, um nur Beispiele zu nennen. Er geht keinen Konflikten aus dem Weg und tabuisiert keine Problemstellungen. Man muss seine Meinung nicht vertreten, man muss sich aber mit seinen Argumenten beschäftigen. Nachdem ich "Unbegreifliche Realität" nach vielen Jahren ein zweites Mal gelesen habe, bin ich überrascht, wie wenig sich die Menschheit weiterentwickelt hat und wie aktuell die Themen und Argumentationen geblieben sind. HvD kämpfte stets gegen die anthropozentrische Selbsttuschung an. Er entwickelte sich vom naturwissenschaftlichen Aufklärer hin zum gesellschaftlichen Warner und Mahner. Die Realität bleibt unerreichbar und damit auch unbegreiflich. 8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gedanken eines hochgebildeten Menschen Von Dr. Klaus Riebel Auch wenn man schon, wie ich, viele Bücher dieses hochgebildeten, leider schon lange verstorbenen aber dennoch hochaktuellen Naturwissenschaftlers besitzt, so ist jede noch nicht von ihm gelesene Publikation ein Gewinn. An seiner inhaltlichen Durchdringung der Themen und deren wissenschaftlich exakter sowie sprachlich verständlichen Erläuterungen, können sich ganze Generationen selbsternannter Wissenschaftskommunikatoren noch viele Scheiben abschneiden. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Große Weise aus dem Abendland Von Schnulli Pulli Hoimar von Dittfurth's Werke haben meine Weltsicht und mein Weltempfinden elementar geprägt. In diesem Band sind Aufsätze und Vorträge über die gesamte Periode seines Wirkens vereint, ein Wirken, welches darauf abzielte, die Erkenntnisfähigkeit des Menschen in den Dienst der Humanevolution zu stellen, in dem der Begriff des Fortschrittes eine sozialökologische Dimension erhält, um dem blindwichtigen Fortschreiten aus ökonomisch-technologischen Zwängen zu entkommen und an dessen Stelle eine reale Utopie des staunenden erkenntnisthaften Menschseins zu setzen.

Produktbeschreibung 451 Seiten. Gebundene Ausgabe. Ordnungsgemäß ausgesondertes Bibliotheksexemplar (Stempel, Rückenschild). Guter Zustand.